

**Niederschrift
über
die konstituierende Sitzung
des Regionalrates des Regierungsbezirks Arnsberg
am 04. Februar 2010
in Arnsberg**

Beginn: 09.30 Uhr
Ende: 11.30 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste (Anlage I)

**Tagesordnung
für die konstituierende Sitzung des Regionalrates Arnsberg
am Donnerstag, den 04. Februar 2010 in Arnsberg**

1. Sitzungseröffnung durch den bisherigen Vorsitzenden des Regionalrates, Herrn Hermann-Josef Droege
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Regionalrates am 10. Dezember 2009
4. Benennung eines Mitgliedes des Regionalrates zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
5. Ermittlung des lebensältesten stimmberechtigten Mitgliedes des Regionalrates zur Leitung der Wahlen des Vorsitzenden und von einem/zwei stellvertretenden Vorsitzenden des Regionalrates

Leitung der Wahlgänge (TOP 6 und 7) durch das lebensälteste stimmberechtigte Mitglied des Regionalrates

6. Wahl eines Vorsitzenden des Regionalrates
7. a) Festlegung der Anzahl der stellvertretenden Vorsitzenden des Regionalrates
b) Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden des Regionalrates

Übernahme der Sitzungsleitung zur Behandlung der weiteren Tagesordnung durch den neuen Regionalratsvorsitzenden

8. Wahl der beratenden Mitglieder des Regionalrates
 - drei Vertreter der Arbeitgeber
 - drei Vertreter der Arbeitnehmer
 - ein Vertreter der Sportverbände
 - ein Vertreter der Naturschutzverbände
 - eine Vertreterin der kommunalen Gleichstellungsstellen
9. Beschluss über die Geschäftsordnung des Regionalrates **Vorlage 01/01/10**
10. Bildung von Kommissionen **Vorlage 02/01/10**
 - Planungskommission
 - Strukturkommission
 - Verkehrskommission
11. Sitzungstermine 2010 des Regionalrates und seiner Kommissionen
12. Mitteilungen und Anfragen

zu TOP 1: Der bisherige Vorsitzende, Herr **Droege**, eröffnet die konstituierende Sitzung und stellt fest, dass hierzu ordnungsgemäß eingeladen wurde.

Er begrüßt die neuen Mitglieder des Regionalrates und die von den Verbänden und Institutionen als beratende Mitglieder vorgeschlagenen Personen sowie die Vertreter der Kreise.

Weiterhin heißt er **Herrn Regierungspräsidenten Diegel, Frau Regierungsvizepräsidentin Geiß-Netthöfel** und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie die anwesenden Vertreterinnen und Vertreter der Presse willkommen.

zu TOP 2: Der Regionalrat fasst **einstimmig** folgenden **Beschluss**:
„Der bekanntgegebenen Tagesordnung wird zugestimmt.“

zu TOP 3: Der Regionalrat fasst **einstimmig** folgenden **Beschluss**:

„Der Regionalrat genehmigt die vorliegende Niederschrift über die Sitzung des Regionalrates vom 10. Dezember 2009.“

Als Tischvorlage liegen die Protokolle über die Sitzungen der Verkehrskommission am 19. November 2009, der Strukturkommission am 24. November 2009 und der Planungskommission am 26. November 2009 aus.

zu TOP 4: Zur Mitunterzeichnung der Niederschrift wird das Regionalratsmitglied Roland **Abel** benannt.

zu TOP 5: Als lebensältestes stimmberechtigtes Mitglied wird Herr Rolf **Kramer** ermittelt, der anschließend die Leitung der Sitzung übernimmt.
Dem Vorschlag von Herrn **Reuter**, TOP 7 a vor TOP 6 zu behandeln, wird nicht gefolgt.

zu TOP 6: Die CDU-Fraktion schlägt Herrn Hermann-Josef **Droege** zur Wahl des Vorsitzenden vor. Weitere Vorschläge liegen nicht vor.

Die geheime Wahl ergibt folgendes Ergebnis:

abgegebene Stimmen	15
ungültige Stimmen	0
somit gültige Stimmen	15
es entfallen auf Herrn Droege	15
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

Herr **Droege** nimmt die Wahl an.

zu TOP 7a: Der Regionalrat fasst **einstimmig** folgenden **Beschluss**:

„Der Regionalrat beschließt, lediglich einen stellvertretenden Vorsitzenden zu wählen.“

zu TOP 7b: Die SPD-Fraktion schlägt für die Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden Herrn Hans-Walter **Schneider** vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Die geheime Wahl ergibt folgendes Ergebnis:

abgegebene Stimmen	15
ungültige Stimmen	0
somit gültige Stimmen	15
es entfallen auf Herrn Schneider	15
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

Herr **Schneider** nimmt die Wahl an.

Nach diesem Wahlgang übergibt Herr **Kramer** die weitere Leitung der Sitzung an den soeben wiedergewählten Vorsitzenden des Regionalrates, Herrn **Droege**.

zu TOP 8: Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die stimmberechtigten Mitglieder des Regionalrates sechs Mitglieder mit beratender Befugnis aus den im Regierungsbezirk zuständigen Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern und der Landwirtschaftskammer NRW sowie den im Regierungsbezirk tätigen Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden hinzuberufen. Von ihnen soll die eine Hälfte auf Arbeitgeber, die andere Hälfte auf Arbeitnehmer entfallen (§ 8 Abs. 1 LPIG).

Zusätzlich berufen die stimmberechtigten Mitglieder des Regionalrates je ein Mitglied mit beratender Stimme aus den im Regierungsbezirk tätigen Sportverbänden, den nach Naturschutzrecht durch das zuständige Landesministerium anerkannten Naturschutzverbänden sowie der kommunalen Gleichstellungsstellen hinzu (§ 8 Abs. 1 LPIG).

Die von den genannten Organisationen vorgelegten Vorschläge sind den stimmberechtigten Mitgliedern bereits mit der Einladung übersandt worden.

Die geheime Wahl der Arbeitgebervertreter bringt folgendes Ergebnis:

abgegebene Stimmen	43
ungültige Stimmen	0
somit gültige Stimmen	43
es entfallen auf Herrn Werner von Buchwald	13
es entfallen auf Herrn Fritz Hemme	15
es entfallen auf Herrn Meinolf Niemand	15

Der Vorsitzende stellt fest, dass Herr **von Buchwald**, Herr **Hemme** und Herr **Niemand** zu beratenden Mitgliedern des Regionalrates gewählt sind. Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Die geheime Wahl der Arbeitnehmervertreter zeigt folgendes Ergebnis:

abgegebene Stimmen	45
ungültige Stimmen	0
somit gültige Stimmen	45
es entfallen auf Herrn André Arenz	10
es entfallen auf Herrn Willi Brase	15
es entfallen auf Herrn Volker Brüggemann	0
es entfallen auf Herrn Wolfgang Römer	15
es entfallen auf Herrn Lothar Wobedo	5

Der Vorsitzende stellt fest, dass Herr **Arenz**, Herr **Brase** und Herr **Römer** zu beratenden Mitgliedern des Regionalrates gewählt sind. Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Die geheime Wahl des Vertreters der Sportverbände bringt folgendes Ergebnis:

abgegebene Stimmen	15
ungültige Stimmen	0
somit gültige Stimmen	15
es entfallen auf Herrn Ottmar Haardt	15
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

Der Vorsitzenden stellt fest, dass Herr **Haardt** zum beratenden Mitglied des Regionalrates gewählt ist. Er nimmt die Wahl an.

Die geheime Wahl des Vertreters der Naturschutzverbände zeigt folgendes Ergebnis:

abgegebene Stimmen	15
ungültige Stimmen	0
somit gültige Stimmen	15
es entfallen auf Herrn Klaus Brunsmeier	13
Gegenstimmen	1
Enthaltungen	1

Der Vorsitzende stellt fest, dass Herr **Brunsmeier** als beratendes Mitglied des Regionalrates gewählt ist. Dieser nimmt die Wahl an.

Die geheime Wahl der Vertreterin der kommunalen Gleichstellungsstellen ergibt folgendes Ergebnis:

abgegebene Stimmen	15
ungültige Stimmen	0
somit gültige Stimmen	15
es entfallen auf Frau Monika Molkentin-Syring	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	2

Der Vorsitzende stellt fest, dass Frau **Molkentin-Syring** als beratendes Mitglied des Regionalrates gewählt ist. Sie nimmt die Wahl an.

zu TOP 9: Auf Vorschlag von Herrn **Droege** fasst der Regionalrat **einstimmig** folgenden modifizierten **Beschluss**:

„Der Regionalrat beschließt die der Vorlage beiliegende Geschäftsordnung, wobei in § 6 Abs. 5 die Worte „Rede- bzw.“ gestrichen werden.“

zu TOP 10: Herr **Droege** erläutert, in den drei vorgesehenen Kommissionen sollten analog zu kommunalen Regelungen die stimmberechtigten Regionalratsmitglieder die Mehrheit haben. Die CDU-Fraktion, die SPD-Fraktion, die Partei Bündnis 90/ DIE GRÜNEN und die Wählergruppe Freie Wähler NRW hätten einen dieser Vorgabe entsprechenden Vorschlag, die FDP jedoch keinen solchen unterbreitet, so dass in der Verkehrskommission ein derartiges Zahlenverhältnis nicht gewahrt würde.

Auf Nachfrage erklärt Herr **Hoffmann**, keine Änderung seines Vorschlags für die Besetzung der Verkehrskommission vornehmen zu wollen. Die rechtlichen Rahmenbedingungen seien nach seiner Auffassung eindeutig. Die FDP könne den Vorschlag, wie er der Tischvorlage zu entnehmen sei, sehr wohl unterbreiten. Der Vorschlag der FDP sei nicht durch Mehrheitsentscheidung zu ändern.

Unter Hinweis auf seine Funktion als Regionalratsvorsitzender und die Besorgnis, nicht bereits in der konstituierenden Sitzung des Regionalrates Beschlüsse zuzulassen, welche die Konsequenz der Beschlussunfähigkeit von Kommissionen in Zukunft beinhalten, schlägt Herr **Droege** vor: Auf Seite 2 Ziffer 2 der Vorlage soll nach dem zweiten Absatz folgende Formulierung eingefügt werden: „Um dem zu entsprechen, entsendet jede im Regionalrat vertretene Partei/Wählergruppe/Fraktion mindestens ein stimmberechtigtes Regionalratsmitglied in die Kommissionen.“ Damit werde eine Verpflichtung ausgesprochen. Es ginge letztlich darum, Herrn Hoffmann in die Verkehrskommission zu wählen.

Herr **Hoffmann** führt aus, er halte diesen Vorschlag für unzulässig und fordere, im Falle des Beschlusses diesen zu beanstanden. Nach den Regelungen zur Berufung der Kommissionsmitglieder könnten auch Personen, die nicht Mitglied im Regionalrat seien, entsandt werden. Mit dem Vorschlag hebele Herr Droege diese grundsätzliche Regelung aus. Er schlägt vor, den Sachverhalt von beiden Seiten nochmals prüfen zu lassen und den Tagesordnungspunkt zu verschieben.

Herr **Droege** weist darauf hin, dass das Selbstorganisationsrecht des Regionalrates sehr hoch anzusetzen sei und es eine förmliche Beanstandungsmöglichkeit im Bezug auf Beschlüsse des Regionalrates nicht gebe.

Herr **Reuter** erklärt, es sei Aufgabe, in einer konstituierenden Sitzung des Regionalrates solche Regelungen zu treffen. Die Problematik hinsichtlich der stimmberechtigten Mitglieder in den Kommissionen sei in der Vorlage (02/01/10) dargelegt. Die Regelung zu den stimmberechtigten Mitgliedern der Fraktionen sei eindeutig, die zu den Einzelbewerbern sei nicht eindeutig, erkennbar an dem Wort „oder“ (in der Tabelle auf Seite 2 der Vorlage). Insofern sei eine abgestimmte Vorgehensweise vorgesehen, an der sich Herr Hoffmann trotz mehrerer Gespräche leider nicht beteiligt habe. Die Fraktionen seien durch diese Regelung ebenfalls in ihrer Kandidatennennung eingeschränkt. Die Reduzierung der Regionalratsmitglieder habe sich auch in kleineren Kommissionen niederschlagen sollen. Der Einschub sei rechtlich vertretbar und politisch zumutbar.

Herr **Hoffmann** besteht unter Hinweis auf die Stimmenverhältnisse als Konsequenz aus dem Kommunalwahlergebnis auf seinem Vorschlag.

Der Regionalrat fasst daraufhin bei **1 Gegenstimme** folgenden **Beschluss**:

- „1. Die Vorlage wird auf Seite 2, Ziffer 2 nach dem zweiten Absatz um den Satz ergänzt `Um dem zu entsprechen, entsendet jede im Regionalrat vertretene Partei/Wählergruppe/Fraktion mindestens ein stimmberechtigtes Regionalratsmitglied in die Kommissionen.`“
2. Der Regionalrat entsendet in jede der drei in § 6 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Regionalrates genannten Kommissionen 11 Personen.“

Die Vorschläge zu der Besetzung der Kommissionen liegen als Tischvorlage aus.

Die CDU-Fraktion erklärt, der Stellvertreter für die Strukturkommission sei nicht Josef Kramer, sondern das stimmberechtigte Regionalratsmitglied Rolf Kramer.

Die SPD-Fraktion weist darauf hin, dass sich aufgrund der vorausgegangenen Wahlen in den Vorschlagslisten bei den Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern in der Planungs- und Verkehrskommission Konkretisierungen ergeben hätten. In der Planungskommission ist Mitglied Herr Willi Brase und stellvertretendes Mitglied Herr Ottmar Haardt. In der Verkehrskommission wird als Mitglied Herr Ottmar Haardt und als stellvertretendes Mitglied Herr Willi Brase benannt.

Herr **Droege** schlägt als Mitglied für die FDP in der Verkehrskommission Herrn Hoffmann vor. Da Herr Droege zu einer Benennung eines FDP-Vertreters nicht berechtigt sei, ändert Herr **Hoffmann** von der FDP den Vorschlag für die Verkehrskommission in der Weise, dass ein Mitglied noch nicht benannt wird und stellvertretendes Mitglied Herr Friedhelm Walter ist.

Herr **Hansen** erklärt für Bündnis 90/DIE GRÜNEN, die Vertreter in den Kommissionen zu einem späteren Zeitpunkt zu benennen.

Eine Übersicht über die Zusammensetzung der Kommissionen gibt Anlage II.

Der Regionalrat fasst **einstimmig** folgenden **Beschluss**:

„3. Der Regionalrat wählt die von den Parteien und der Wählergruppe für die drei Kommissionen nominierten Mitglieder und Ersatzmitglieder.“

Frau **Regierungsvizepräsidentin Geiß-Netthöfel** sagt Herrn Hoffmann auf Nachfrage eine rechtliche Prüfung der soeben gefassten Beschlüsse zu.

zu TOP 11: Als Tischvorlage liegt der um die Fraktionssitzungen aktualisierte Sitzungsplan für das Jahr 2010 aus.

zu TOP 12: Der Vorsitzende weist auf die ausgelegte Antwort von Frau Ministerin Thoben zu der in der Niederschrift über die Sitzung des Regionalrates am 10. Dezember 2009 beschlossenen Resolution des Regionalrates hin.

Er informiert weiterhin über die Bitten des Kreises Soest und des Hochsauerlandkreises sowie deren Städte und Gemeinden auf Verlängerung der durch den Regionalrat bis zum 28. Februar 2010 festgelegten Frist zur Abgabe einer Stellungnahme zu der Fortschreibung des Regionalplans für den Regierungsbezirk Arnsberg, Teilabschnitt Oberbereich Dortmund – östlicher Teil – (Kreis Soest und Hochsauerlandkreis). Die Angelegenheit soll in einer kurzfristig anzuberaumenden Sitzung der Planungskommission behandelt werden.

Auf Nachfrage von Herrn **Hoffmann** bestätigt Herr **Droege**, die Sitzungen des Regionalrates fänden vormittags, die der Kommissionen nachmittags um 14.00 Uhr statt und erläutert den Hintergrund der Arbeitsgruppe „Regionale Kulturförderung“.

Herr **Müller** informiert, die Vorstellung der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie „Potenziale Erneuerbarer Energien im Regierungsbezirk Arnsberg“ verschiebe sich über die hierfür vorgesehene Sitzung des Regionalrates im September 2010 hinaus, da der in dem hiermit befassten Institut betraute Mitarbeiter verstorben sei.

Herr **Regierungspräsident Diegel** betont, er freue sich über den gelungenen Start. Wichtig sei, zur Kenntnis zu nehmen, dass dieser Regionalrat eine interkommunale Zusammenarbeit lebe und in der Zukunft weiterführe. Er begrüßt besonders den anwesenden Landrat Dr. Schneider und bittet ihn, auch dessen Kollegin und die Kollegen für die Aufgaben des Regionalrates zu interessieren, da die – ohnehin zusammenhaltende – kommunale Familie auch im Regionalrat präsent sein sollte.

Herr **Droege** verabschiedet Frau **Groß** aus der Geschäftsstelle des Regionalrates, verbunden mit einem herzlichen Dank für die geleistete Arbeit.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 11.30 Uhr.

(Droege, Vorsitzender)

(Abel, Ratsmitglied)

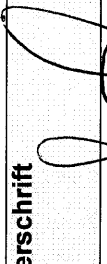



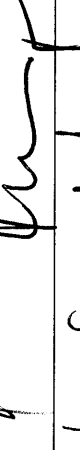




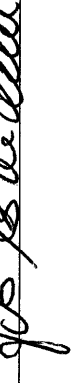
(Launhard, Schriftführerin)

ANLAGEN

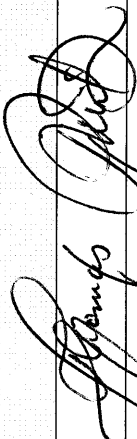
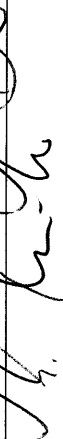

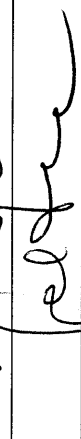
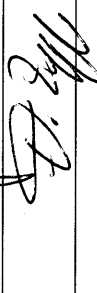
Anwesenheitsliste
für die konstituierende Sitzung des
Regionalrates
am 04. Februar 2010
in Arnsberg

Beginn: 09.30 Uhr
Ende: 11.30 Uhr

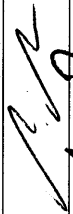




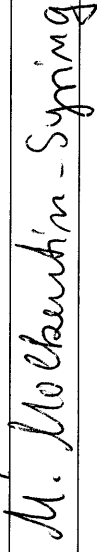
Stimmberechtigte Mitglieder

Name	Abfahrtszeit	gefahrte km bzw. Fahrtkosten	*Unterschrift
Abel, Roland	7:00	164	
Banschkus, Bernd	7:15	90	
Becker, Herbet SAHNDORFF	7:30	80	
Dahlhoff, Jürgen BECKER	7:00	196	
Droege, Hermann-Josef	6:45	228	
Ewald, Wolfgang		110	
Hansen, Fred Josef		144	
Hoffmann, Axel	06:30	168	
Kramer, Rolf	7:30	88	
Niermann, Guido		50	


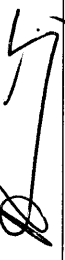
*mit meiner Unterschrift beantrage ich gleichzeitig Sitzungsgeld und Fahrtkosten entsprechend der Regionalräte-Verordnung zum Landesplanungsgesetz

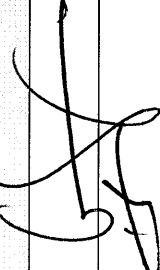
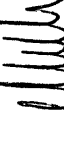

Name	Abfahrtszeit	gefahren km bzw. Fahrtkosten	*Unterschrift
Reitz, Thomas	8:00	68	
Reuter, Elmar	8:00	72	
Schneider, Hans-Walter	7:30	84 km	
Schulte, Ludwig	8:25	/	
Zeppenfeld, Friedhelm	7:25	2 x 68	

Vorgeschlagene beratende Mitglieder und beratende Mitglieder der Kreise

Name	Abfahrtszeit	gefahren km bzw. Fahrtkosten	*Unterschrift
Arenz, André	8:00	150	
Brase, Willi	8:10	181	
Brüggemann, Volker			
Brunsmeyer, Klaus	8:00	130	
Haardt, Ottmar	6:45	207	
Hemme, Fritz	8:45	2 x 24	
Molkentin-Syring, Monika	7:15	Antrag ist maß	


*mit meiner Unterschrift beantrage ich gleichzeitig Sitzungsgeld und Fahrtkosten entsprechend der Regionalräte-Verordnung zum Landesplanungsgesetz

Niemand, Meinolf	9:00	/.	
Römer, Wolfgang	08.11.09	47 Uhr einfache Fahrt	
von Buchwald, Werner	8.0002	3 km	Werner v. Buchwald
Wobedo, Lothar			

Name	Abfahrtszeit	gefahren km bzw. Fahrtkosten	*Unterschrift
Schneider, Dr. Karl Landrat des Hochsauerlandkreises	—	—	
Stork, Winfried Hochauerlandkreis Märkischer Kreis			entschuldigt
Melcher, Theo Kreis Olpe			 entschuldigt
Kreis Siegen-Wittgenstein			
Wutschka, Dr. Jürgen Kreis Soest	—	—	

*mit meiner Unterschrift beantrage ich gleichzeitig Sitzungsgeld und Fahrtkosten entsprechend der Regionalräte-Verordnung zum Landesplanungsgesetz

Vorgeschlagene Kommissionsmitglieder, die nicht dem Regionalrat angehören



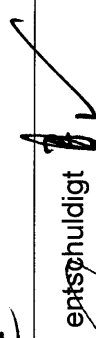
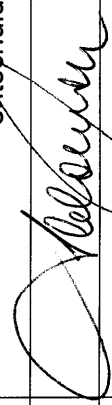

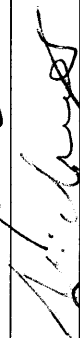





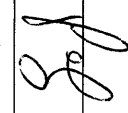
Name	Abfahrtszeit	gefahrte km bzw. Fahrtkosten	*Unterschrift
Goesmann, Gritta	7:50	64	

Gäste

Name	Unterschrift

*mit meiner Unterschrift beantrage ich gleichzeitig Sitzungsgeld und Fahrtkosten entsprechend der Regionalräte-Verordnung zum Landesplanungsgesetz

Bezirksregierung Arnsberg

Name	Unterschrift
Diegel, Helmut Regierungspräsident	
Geiß-Netthöfel, Karola Regierungsvizepräsidentin	
Milk, Volker Abteilungsleiter	
Aßhoff, Ferdinand Abteilungsleiter	entschuldigt ✓
Salomon, Christian Abteilungsleiter	
Müller, Bernd Abteilungsleiter	
Kirchner, Michael Abteilungsleiter	
Richard, Hildegard Bezirksplanerin	
Hennecke, Georg Dezernat 11	
Söbeler, Christoph Pressestelle	
Hellmann, Friedrich-Karl Geschäftsstelle	
Launhard, Karen Geschäftsstelle	
Groß, Elisabeth Geschäftsstelle	

*mit meiner Unterschrift beantrage ich gleichzeitig Sitzungsgeld und Fahrtkosten entsprechend der Regionalräte-Verordnung zum Landesplanungsgesetz

Zusammensetzung der Planungskommission

Stand: 04. Februar 2010

fett gedruckt	=	stimmberechtigte Mitglieder des Regionalrates
normal gedruckt	=	nicht-stimmberechtigte Mitglieder des Regionalrates
grau hinterlegt	=	Personen, die nicht Mitglieder im Regionalrat sind

	CDU	SPD	FDP	B'90/DIE GRÜNEN	FW
1	Becker, Horst	Brase, Willi	Reinecke, Wilhelm	Hansen, Fred Josef	Kleine, Johannes Josef
2	Droege, Hermann-Josef	Reitz, Thomas			
3	Hundt, Stefan	Schneider, Hans-Walter			
4	Niermann, Guido				
5	Nordmann, Josef				

stellvertretende Mitglieder:					
1	Ewers, Christoph	Abel, Roland	Lenz, Christa	NN	Dahlhoff, Jürgen
2	Kramer, Rolf	Banschkus, Bernd			
3	Mühling, Hubertus	Haardt, Ottmar			
4	Reuter, Elmar	Ewald, Wolfgang			
5	Schulte, Ludwig	Goesmann, Gritta			
6		Penzich, Michael			
7		Wobedo, Lothar			

Zusammensetzung der Strukturkommission

Stand: 04. Februar 2010

fett gedruckt	=	stimmberechtigte Mitglieder des Regionalrates
normal gedruckt	=	nicht-stimmberechtigte Mitglieder des Regionalrates
grau hinterlegt	=	Personen, die nicht Mitglieder im Regionalrat sind

	CDU	SPD	FDP	B'90/DIE GRÜNEN	FW
1	Droege, Hermann-Josef	Ewald, Wolfgang	Goebel, Ralf	Brunsmeyer, Klaus	Dahlhoff, Jürgen
2	Häken, Ulrich	Pendzich, Michael			
3	Mense, Christel	Schneider, Hans-Walter			
4	Reuter, Elmar				
5	Zeppenfeld, Friedhelm				

stellvertretende Mitglieder:					
1	Becker, Horst	Abel, Roland	Müller, Guido	NN	Haböck, Harald
2	Börskens, Wilhelm	Banschkus, Bernd			
3	Kramer, Rolf	Brase, Willi			
4	Niermann, Guido	Goesmann, Gritta			
5	Schwarte, Marion	Haardt, Ottmar			
6		Reitz, Thomas			
7		Wobedo, Lothar			

Zusammensetzung der Verkehrskommission

Stand: 04. Februar 2010

fett gedruckt	=	stimmberechtigte Mitglieder des Regionalrates
normal gedruckt	=	nicht-stimmberechtigte Mitglieder des Regionalrates
grau hinterlegt	=	Personen, die nicht Mitglieder im Regionalrat sind

	CDU	SPD	FDP	B'90/DIE GRÜNEN	FW
1	Kramer, Rolf	Abel, Roland	NN	Mölle, Claudia	Prange, Helmut
2	Maas, Ludger	Banschkus, Bernd			
3	Reuter, Elmar	Haardt, Ottmar			
4	Schnieder, Hubert				
5	Schulte, Ludwig				

stellvertretende Mitglieder:					
1	Becker, Horst	Ewald, Wolfgang	Walter, Friedhelm	NN	Dahlhoff, Jürgen
2	Droege, Hermann-Josef	Goesmann, Gritta			
3	Leifels, Gebhard	Brase, Willi			
4	Lüling, Dietmar	Penzich, Michael			
5	Zeppenfeld, Friedhelm	Reitz, Thomas			
6		Schneider, Hans-Walter			
7		Wobedo, Lothar			